

# Protokoll Juso-HSG Sitzung am 10.12.2012

Anwesende: Timo, Judith, Jan, Felix, Marieke, Sebastian, Laura, Nils  
Entschuldigt: Phil

## 0. Begrüßung

### 1. Berichte

a) Gleichstellungskommission:

- es hat sich noch nichts neues ergeben, erste Sitzung erst Ende Januar
- Themen für die Gleichstellungskommission: mehr Kita-Plätze für Studierende, auch Kitaplätze für Promovierende, Anmeldeseite für ausländische Studierende

b) Fachschaftsitzung Politik:

- Abstimmung über Satzungsmodelle: 16 Stimmen für Mischmodell, 24 für Rätemodell  
→ evtl. Enthaltung der Fachschaft bei der Abstimmung in der FSK

c) Kommission für Studium und Lehre:

- Verleihung der Instructional Development Awards, noch nicht offiziell bekanntgegeben, nur Preisträger wurden informiert
- Diskussion um Auswahlkriterien

### 2. VS-Mischmodell

- Besprechung der Lesefassung des Mischmodells und der Änderungsanträge
- über folgende Änderungsanträge (ÄA) wurde abgestimmt:
  1. ÄA zu 5.3.2: Die Vollversammlung muss mindestens 1 Mal im Semester stattfinden. (angenommen, einstimmig dafür)
  2. ÄA zu 8.1: Um die Zuordnung eines Fachbereichs zu ändern muss eine Fachbereichsvollversammlung abgehalten werden (angenommen, einstimmig dafür)
  3. ÄA zu 11.6.1: Bewirkt, dass absolute Mehrheiten nicht in beiden Hälften der Studierenden Versammlung bestehen müssen, sondern auch z.B. die komplette Abgeordneten-Hälfte mit einer FS zusammen die restliche FS-Hälfte überstimmen kann. Oder eben auch andersherum. (angenommen, 3 dafür, 1 Enthaltung)
  4. ÄA zu 13.2.1: 2 Mitglieder des Präsidiums der Studierenden Versammlung können gemeinschaftlich ein Veto gegen Aktionen der Exekutive einlegen. (angenommen, einstimmig)
- Abschließende Abstimmung über die VS-Satzung des Mischmodells: Die Satzung wurde einstimmig angenommen.

### 3. Novellierung des Landeshochschulgesetzes

- Vorschläge können über das Pad der Landeskoordinierung eingearbeitet werden
- jetzige Inhalte des Pads:
  1. Studierende in Universitätsgremien: 50%-Quote oder Viertelparität im Senat, Einführung der Viertelparität bevorzugt
  2. Abschaffung der Universitätsräte: Wahl-Kontrollfunktion zum Senat oder zum Ministerium übertragen, Übertragung zum Senat bevorzugt
  3. Zweiteilung des Senats: Einteilung in Akademischen Teil und in Verwaltungstechnischen Teil
- Fixtag ist der 13.12.2012, Mitarbeit im Pad ist aber wahrscheinlich länger möglich

### 4. Weihnachtsfeier

- es wird ein doodle über den Verteiler geschickt in das Verpflegungsbeiträge eingetragen werden können, Grundstock wird von den SprecherInnen eingekauft

Protokoll: Laura, Sebastian, Nils